

## **Beschlussempfehlung und Bericht des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Wolfgang Gehrcke, Paul Schäfer (Köln), Monika Knoche, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 16/4674 –**

### **Einsatz des Kommandos Spezialkräfte in Afghanistan beenden**

#### **A. Problem**

§ 8 des Parlamentsbeteiligungsgesetzes sieht ein Rückholrecht des Deutschen Bundestages bei Bundeswehreinsetzungen im Ausland vor. Nach Ansicht der Antragsteller ist eine Initiative der Fraktionen und Abgeordneten zur Rückholung des Kommandos Spezialkräfte (KSK) aus Afghanistan aus politischen Gründen dringend geboten.

Dem Deutschen Bundestag ist nicht genau bekannt, in welcher Art und Weise das KSK dem Auftrag der Terrorismusbekämpfung nachgekommen ist. Die Bundesregierung sei ihrer Unterrichtungspflicht gegenüber dem Bundestag nach § 6 des Parlamentsbeteiligungsgesetzes nur mangelhaft nachgekommen. Dies widerspreche grundsätzlich dem Charakter der Bundeswehr als Parlamentsarmee. Ferner habe der KSK-Einsatz zu einer Vermischung der Operationen ISAF (International Security Assistance Force) und OEF (Operation Enduring Freedom) beigetragen und Deutschland direkt in Kampfhandlungen eingebunden.

Die Antragsteller halten vor diesem Hintergrund einen Widerruf der Genehmigung zum Einsatz des KSK in Afghanistan für geboten.

#### **B. Lösung**

**Ablehnung mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE.**

#### **C. Alternativen**

Keine

#### **D. Kosten**

Keine

## **Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Antrag auf Drucksache 16/4674 abzulehnen.

Berlin, den 9. Mai 2007

### **Der Auswärtige Ausschuss**

**Ruprecht Polenz**  
Vorsitzender

**Bernd Schmidbauer**  
Berichterstatter

**Detlef Dzembitzki**  
Berichterstatter

**Dr. Werner Hoyer**  
Berichterstatter

**Wolfgang Gehrcke**  
Berichterstatter

**Jürgen Trittin**  
Berichterstatter

## Bericht der Abgeordneten Bernd Schmidbauer, Detlef Dzembitzki, Dr. Werner Hoyer, Wolfgang Gehrcke und Jürgen Trittin

### I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag auf **Drucksache 16/4674** in seiner 92. Sitzung am 30. März 2007 in erster Lesung beraten und zur federführenden Beratung dem Auswärtigen Ausschuss, zur Mitberatung dem Rechtsausschuss, dem Verteidigungsausschuss, dem Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe und dem Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung überwiesen.

### II. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Rechtsausschuss** hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 9. Mai 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag in seiner 46. Sitzung am 9. Mai 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Der **Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe** hat den Antrag in seiner 35. Sitzung am 9. Mai 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat den Antrag in seiner 36. Sitzung am 9. Mai 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

### III. Beratung im Auswärtigen Ausschuss

Der **Auswärtige Ausschuss** hat den Antrag in seiner 41. Sitzung am 9. Mai 2007 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Berlin, den 9. Mai 2007

**Bernd Schmidbauer**  
Berichterstatter

**Detlef Dzembitzki**  
Berichterstatter

**Dr. Werner Hoyer**  
Berichterstatter

**Wolfgang Gehrcke**  
Berichterstatter

**Jürgen Trittin**  
Berichterstatter

